

Ergebnisniederschrift AG Transfer

am Donnerstag, 19.05.2022 von 09:00-11:00 Uhr

Anzahl Teilnehmende: 31

Tagesordnung

Was	Wer	Wann
1. Vorstellung CDR-Kodex	Elisabeth Kastner/Philipp Schulz (BMUV) & Dr. Frank Esselmann (Concern)	09:00
2. Fachgruppe Arbeitsschutz – Kick Off und weitere Planung	Achim Sieker (BMAS)	09:30
3. OM-Zeichen Lieferantendatenbank – Stand der Umsetzung und Pilotphase	Oleg Cernavin (Stiftung MGV)	10:00
4. Website-Angebot für Regionale Netzwerke – Kriterien für die Nutzung	Larissa Weidmann (Stiftung MGV)	10:30
5. Verschiedenes		
Ende		11:00

1. Vorstellung CDR-Kodex

Philipp Schulz (BMUV) & Dr. Frank Esselmann (Concern) stellen den CDR-Kodex vor – siehe **Anhang 1**.

Definition : „Freiwillige unternehmerische Aktivitäten, die über das heute gesetzlich vorgeschriebene hinausgehen und die digitale Welt aktiv zum Vorteil der Gesellschaft mitgestalten.“

Das **Ziel** ist es, digitale Unternehmensverantwortung fördern. Hierfür setzen sich Unternehmen, Wissenschaft, Zivilgesellschaft und Politik gemeinsam ein. Drei **Rollen**: Lernplattform, Vordenkerin, Impulsgeberin.

Es wird der CDR-Kodex vorgestellt, mit dem man eine Verbindlichkeit/Selbstverpflichtung herstellen möchte. Dieser besteht aus 9 Prinzipien, 5 Handlungsfeldern und 15 Zielen. Dieser wurde gemeinsam mit großen Unternehmen herausgearbeitet und diskutiert.

Es wird betont, dass es sich um ein rein freiwilliges Engagement handelt.

CDR stellt ein Wettbewerbsvorteil dar. In wenigen Jahren wird dies ein Alleinstellungsmerkmal sein, wenn Unternehmen sich um CDR kümmern und transparent sind.

Die AG Transfer vereinbart:

Es wird ein Termin (eine Terminumfrage wird erstellt) festgelegt, um die weitere Zusammenarbeit zwischen VDR und OM zu gestalten und festzulegen:

- Wie kann man gegenseitig voneinander profitieren?
- Es sollen ggf. Hilfsmittel entwickelt werden, wie Beratende dieses Thema in die KMU hineinbringen können.
- Es sollte überlegt werden, ob einfachere CDR-Berichte für KMU sinnvoll sind.
- Das Thema CDR sollte in der Autorisierung der OM-Berater:innen angebracht werden – Präsentation entwickeln.
- Es soll überlegt werden, wie man qualifizierte Beratende findet, die unter dem Gesichtspunkt CDR, weiterhelfen können.

2. Fachgruppe Arbeitsschutz – Kick Off und weitere Planung

Achim Sieker (BMAS) stellt den Stand Fachgruppe Arbeitsschutz vor und erläutert weitere Planungen – siehe **Anhang 2**.

Achim Sieker berichtet von der Kick-Off Veranstaltung Fachgruppe Arbeitsschutz am 17.05.2022 in Berlin.

Zunächst konnten sich die Teilnehmenden kennenlernen und austauschen.

World-Cafés arbeiteten folgende Punkte heraus:

- Ansprache der KMU über ein One-Pager - möglichst niedrigschwellig und vom KMU her gedacht, um den Unternehmen Arbeitsschutz attraktiv zu machen.
- Was brauchen Beratende vor Ort, um Arbeitsschutz möglichst systematisch in die KMU einzubinden? Es wurde herausgearbeitet, dass viele Nicht-Arbeitsschützer das Thema implizit mit bearbeiten, ihnen dieses aber nicht bewusst ist.
- Wie kann die OM dafür sorgen, dass die Kampagne koordiniert verläuft.

Ergebnisse der World Cafés lassen sich im angehängten Dokument finden, siehe hierfür **Anhang 2**.

Die Fachgruppe hat zu den folgenden Themen Unterarbeitsgruppen gebildet:

- Niederschwelliges Einstiegsinstrument Arbeitsschutz - Ansatz – Inhalt – Umfang?
- Aktions-Hilfsmittel für Nicht-Arbeitsschützer:innen - Infos – Qualifizierung - Anreizmodelle

Die AG Transfer vereinbart:

Die AG Transfer unterstützt diese Ergebnisse und ruft dazu auf, sich an der Arbeitsgruppe sowie Unterarbeitsgruppen zu beteiligen. Termine werden abgefragt bzw. mitgeteilt.

Angestrebt wird, anlässlich des Arbeitsschutzforums der Gemeinsamen Deutsche Arbeitsschutzstrategie am 29. September 2022 erste Ergebnisse vorzustellen und ggf. die Veranstaltung als Auftakt für eine Kampagne der OM zur Stärkung von Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit in KMU zu nutzen.

Achim Sieker verweist darauf, dass die OM und ihre Partnerorganisationen und Netzwerke wieder eingeladen sind, sich an den INQA-Aktionswochen „Menschen in Arbeit – Fachkräfte in den Regionen“ vom 19. bis 30. September 2022 zu beteiligen

(<https://inqa.de/DE/vernetzen/netzwerkarbeit/aktionswochen/uebersicht.html>).

Evtl. ergeben sich Ansätze, die Bedeutung und Beiträge von Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit und damit die geplante OM-Kampagne auch in diesem Zusammenhang darzustellen.

3. OM-Zeichen Lieferantendatenbank – Stand der Umsetzung und Pilotphase

Oleg Cernavin stellt den aktuellen Stand zum Thema OM-Zeichen in Zusammenhang mit der Lieferantendatenbank vor und beschreibt die Pilotphase – siehe **Anhang 3**.

Ausgangsidee: Kooperation mit Siemens – die Präqualifikation gestaltet sich für Konzerne oft als zu schwierig. Konzerne benötigen einigermaßen verlässliche Bewertung ihrer Lieferanten. Die Lösung: Niederschwellige und überprüfte Selbstbewertung anhand der Praxisstandards (GDA-Orgacheck OM Praxis A-3.1).

Einführung eines CE-Zeichens, welches das Unternehmen nach Durchführung der Selbstbewertung des GDA-Orgachecks (OM Praxis A-3.1) für zwei Jahre erhält und in der OM-Zeichen-Datenbank gelistet wird.

1. Registrierung und Zahlung durch den Betrieb (280 €)
2. Selbstbewertung
3. Formale Qualitätsprüfung der Ergebnisse und Nachweis nach Überprüfungskriterien
4. Erhalt des OM-Zeichens und Listung in OM-Zeichen-Datenbank

Die Datenbank wurde programmiert und der Link zur Datenbank wird an die Partner des Strategiekreises versendet. Die Pilotphase wird durch EON und Siemens durchgeführt. Hier wird bei Bedarf noch einmal nachgebessert. Die Datenbank soll auf dem nächsten Strategiekreis am 10.06.2022 beschlossen werden. Im Herbst soll mit der Datenbank gestartet werden.

Ausblick: Weitere Zeichen auf Grundlage weiterer Praxischecks sind denkbar.

Sobald das Angebot des OM-Zeichens und der Listung in der OM-Zeichen-Datenbank verfügbar ist, soll das derzeit noch bestehende Angebot, nach dem Betriebe Selbstbewertungen zu den verschiedenen OM-Praxishilfen durch die OM-Geschäftsstelle registrieren lassen können, eingestellt werden.

Ergebnisniederschrift AG Transfer vom 19052022_4/4

Achim Sieker regt an, ggf. auch über die Entwicklung von Schulungs- und Beratungsdienstleistungen zur Unterstützung der Betriebe beim Erwerb des OM-Zeichens und der Umsetzung der dokumentierten betrieblichen Maßnahmen zu entwickeln.

Die AG Transfer vereinbart:

Die AG Transfer unterstützt das OM-Zeichen im Zusammenhang mit der Lieferantendatenbank. Diese soll auf dem nächsten Strategiekreistreffen verabschiedet und im Herbst gestartet werden.

4. Website-Angebot für Regionale Netzwerke – Kriterien für die Nutzung

Larissa Weidmann stellt das Website Angebot für Regionale Netzwerke sowie die Kriterien der Nutzung vor – **Anhang 4**.

Es wird die Website des Musternetzwerkes Harz gezeigt. Die Website ist noch nicht veröffentlicht.

Des Weiteren werden die Kriterien für die Nutzung des OM-Website-Angebotes für Regionale Netzwerke vorgestellt und durchgesprochen. Eine Definition der Intermediären Organisationen befindetet sich im Anhang, siehe **Anhang 5**.

Die AG Transfer vereinbart:

Die AG Transfer unterstützt das Websites-Angebot für Regionale Netzwerke. die folgenden **Kriterien zur Nutzung des OM-Website-Angebotes** wurden beschlossen:

- Anerkennung...
 - der Vereinbarung zur regionalen Zusammenarbeit
 - der Satzung und Compliance der Stiftung Mittelstand – Gesellschaft - Verantwortung
- Grundlagenpapier des Netzwerkes mit Beschreibung der Ziele, Partner und Aktivitäten des regionalen Netzwerkes
 - Veröffentlichung des Textes auf der Website
- Größe der Region ermöglicht regionale Identifikation (z.B. HWK-Grenze), persönliche Treffen sind ohne großen Zeitaufwand realisierbar.
- Das Netzwerk wird auf der OM-Website www.offensive-mittelstand.de gelistet.
- Partner des Netzwerkes sind intermediäre Organisationen (mind. fünf).
- OM-Praxisstandards/-Checks (A-1.0 bis B-2) als Menüpunkt auf der Website.
- Benennung einer bzw. mehrerer Ansprechpersonen für das regionale

5. Verschiedenes

- Das nächste Treffen der AG Transfer findet am **15.09.2022 von 09:00 – 13:00 Uhr** statt.

Mitschrift Larissa Weidmann